



Gemeinde = Bote

27. Jahrgang * Nr. 275 * DEZEMBER 2012

www.kirchengemeinde-mildenberg.de · www.kirchenkreis-oberes-havelland.de



Mildenberg · Ribbeck · Zabelsdorf · Altlüdersdorf
Dannenwalde · Sellershof · Badingen





**„Hoch tut euch auf,
ihre Tore der Welt“**

Adventsmusik
zum Zuhören und Mitsingen
bei Kerzenschein

mit der Mildenerger Kantorei
Orgel: Robert Umnuß, Rühnick

am 2. Advent,
09. Dezember 2012, 17 Uhr
in der Schloßkirche zu Badingen

Advent



Sonnabend, der 01. Dezember 2012

Vor dem 1. Advent

Andacht zur Eröffnung der Vereinssitzung

16 Uhr in Dannenwalde

Sonntag, der 02. Dezember 2012

1. Advent

10 Uhr in Badingen

14 Uhr in Mildenberg, **anschl. Adventsfeier**

Mittwoch, der 05. Dezember 2012

19 Uhr in Zabelsdorf, **Adventsfeier**

Sonnabend, der 08. Dezember 2012

Vor dem 2. Advent

14 Uhr in Seilershof, **Adventsfeier**

(mit Altlüdersdorf und Dannenwalde)

Sonntag, der 09. Dezember 2012

2. Advent

10 Uhr in Zabelsdorf

17 Uhr in Badingen

**Adventsmusik mit der
Mildenerger Kantorei**

Freitag, der 14. Dezember 2012

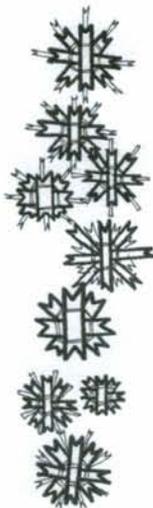
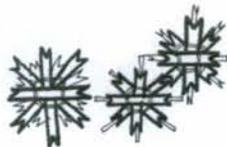
14 Uhr in Ribbeck, **Adventsfeier** (bei Familie Räder)

Sonntag, der 16. Dezember 2012

3. Advent

10 Uhr in Mildenberg

14 Uhr in Badingen, **anschl. Adventsfeier**
(mit der Gruppe „Musicus“)



... weiterhin laden wir ein:

Weihnachten Jahreswechsel

Montag, der 24. Dezember 2012

Heiliger Abend

Christvespern

14.00 Uhr in Seilershof

(mit Dannenwalde; ab 13.30 Uhr stehen
Fahrzeuge an der Dannenwalder Kirche bereit)

15.30 Uhr in Altlüdersdorf (Lektorin Stiefel)

15.30 Uhr in Zabelsdorf

17.00 Uhr in Ribbeck

17.00 Uhr in Badingen (Lektorin Siewert)

18.30 Uhr in Mildenberg

Mittwoch, der 26. Dezember 2012

2. Christtag

Festgottesdienste mit Heiligem Abendmahl

9 Uhr in Badingen

10.30 Uhr in Mildenberg

14 Uhr in Zabelsdorf

Weihnachtssingen der Mildenberger Kantorei

Freitag, der 28. Dezember 2012

Ökumenische Sternsinger-Aktion

14 Uhr in Zabelsdorf

Sonnabend, der 29. Dezember 2012

Ökumenische Sternsinger-Aktion

14 Uhr in Mildenberg

Montag, der 31. Dezember 2012

Altfahrtsabend

Jahresschlußgottesdienste

15 Uhr in Zabelsdorf

16.30 Uhr in Badingen

18 Uhr in Mildenberg



**Allen eine befinnliche Adventszeit, ein gesegnetes
Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2013!**

MUSIKALISCHER ADVENTSKALENDER UNSERER NACHBARN

Dorfkirche Klein-Mutz

Sonnabend, der 01. Dezember 2012 (vor dem 1. Advent) - 16.30 Uhr

Adventsmusik im Rahmen des Adventsmarktes

Mildenberger Kantorei; Orgel: Christian Volkmann

Stadtkirche Zehdenick

Sonntag, 02. Dezember 2012 (1. Advent) - 17 Uhr

Ökumenisches Adventskonzert

Kirchenchor Oranienburg (röm.-kath.), Kirchenchor Zehdenick u. Kammerorch.

St.-Marienkirche Gransee

Sonnabend, 08. Dezember 2012 (vor dem 2. Advent) - 18 Uhr

Adventsmusik

Chöre Lindow und Gransee; Leitung: Antonia Gentz und Karin Baum

Stadtkirche Zehdenick

Mittwoch, der 12. Dezember 2012 - 19.30 Uhr

Konzert im Advent

der Ev. Schule Neuruppin und des Orchester der Kreismusikschule OPR

Dorfkirche Bredereiche

Freitag, 14. Dezember 2012 - 19 Uhr

Adventsmusik

zum Zuhören und Mitsingen bei Kerzenschein

Mildenberger Kantorei

Orgel: Robert Umnuß, Rühnick

Stadtkirche Zehdenick (Kirchsaal)

Sonntag, 16. Dezember 2012 (3. Advent) - 10 Uhr

„Träufelt, ihr Himmel, von oben“

Kantate von Johann Philipp Krieger („Kantate im Gottesdienst“)

Stadtkirche Zehdenick (Kirchsaal)

Sonnabend, 22. Dezember 2012 (vor dem 4. Advent) - 16 Uhr

„Weißer Wunderwald & 1000 Sterne“

Advents- und Weihnachtsliedersingen für Jung und Alt
mit Blockflöten (Kinder), Gitarren, Kinderchören u.a.

Der Eintritt ist frei; am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Die Weihnachtsgeschichte

Jesu Geburt

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war.

Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehäm, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr.

Und der Engel sprach zu ihnen: „Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.“

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: „Lasst uns nun gehen nach Bethlehäm und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.“ Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen



die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Die Weisen aus dem Morgenland

Als Jesus geboren war in Bethlehem in Judäa zur Zeit des Königs Herodes, siehe, da kamen Weise aus dem Morgenland nach Jerusalem und sprachen: „Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenland und sind gekommen, ihn anzubeten.“

Als das der König Herodes hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem, und er ließ zusammenkommen alle Hohenpriester und Schriftgelehrten des Volkes und erforschte von ihnen, wo der Christus geboren werden sollte. Und sie sagten ihm: „In Bethlehem in Judäa; denn so steht geschrieben durch den Propheten (Micha 5,1):

»Und du, Bethlehem im jüdischen Lande, bist keineswegs die kleinste unter den Städten in Juda; denn aus dir wird kommen der Fürst, der mein Volk Israel weiden soll.«“

Da rief Herodes die Weisen heimlich zu sich und erkundete genau von ihnen, wann der Stern erschienen wäre, und schickte sie nach Bethlehem und sprach: „Zieht hin und forschet fleißig nach dem Kindlein; und wenn ihr's findet, so sagt mir's wieder, dass auch ich komme und es anbetet.“

Als sie nun den König gehört hatten, zogen sie hin.

Und siehe, der Stern, den sie im Morgenland gesehen hatten, ging vor ihnen her, bis er über dem Ort stand, wo das Kindlein war. Als sie den Stern sahen, wurden sie hochofrenet und gingen in das Haus und fanden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und taten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe.

Und Gott befahl ihnen im Traum, nicht wieder zu Herodes zurückzukehren; und sie zogen auf einem andern Weg wieder in ihr Land.

Aus den Evangelien nach Lukas (2, 1-20) und Matthäus (2, 1-12)





Herzlichen Glückwunsch

... alles Gute und Gottes Segen im neuen Lebensjahr allen, die im **Dezember** ihren **Geburtstag** feiern.

Besonders herzlich gratulieren wir

- 
- 
- zum 88. Geb. Gerhard Busse, Zabelsdorf (21.12.)
und Hertha Barnautzke, jetzt Zehdenick (22.12.)
zum 87. Geb. Anneliese Greiser, jetzt Templin (09.12.)
zum 84. Geb. Wolfgang Gutschmidt, Badingen (11.12.)
zum 82. Geb. Horst Gerlach, jetzt Gransee (17.12.)
und Hans-Joachim Heinke, Zabelsdorf (19.12.)
zum 80. Geb. Roswita Hufert, Badingen (21.12.)
zum 79. Geb. Inge Ludwig, Mildenberg (28.12.)
zum 78. Geb. Walter Schulze, Badingen (12.12.)
und Hildegard Lamprecht, Mildenberg (16.12.)
zum 77. Geb. Alois Decker, jetzt Zehdenick (24.12.)
und Christel Niduschewski, Seilershof (24.12.)
zum 76. Geb. Elfriede Schulze, Badingen (24.12.)
zum 75. Geb. Eleonore Decker,
jetzt Zehdenick (21.12.)
zum 74. Geb. Renate Fandrich, Seilershof (05.12.)
und Christa Kazmierczak, Mildenberg (21.12.)
zum 73. Geb. Gerhard Neumann, Badingen (05.12.)
und Gisela Mintert, Seilershof (25.12.)
zum 72. Geb. Gerd Holtfeuer, Mildenberg (24.12.)
zum 71. Geb. Annemarie Gregorzewski,
Seilershof (02.12.);
Karin Schröder, Altlüdersdorf (09.12.)
und Christa Dorau, Zabelsdorf (18.12.)



... noch mehr  **Geburstage**



Einen herzlichen Gruß übermitteln wir unseren
Kirchenältesten

Uwe Schulze, Badingen zum 57. Geb. (14.12.)
Inge Ludwig, Mildenberg zum 78. Geb. (28.12.)

und unserer **Gemeindehelferin**

Annemarie Gregorzewski, Seilershof zum 71. Geb. (02.12.)

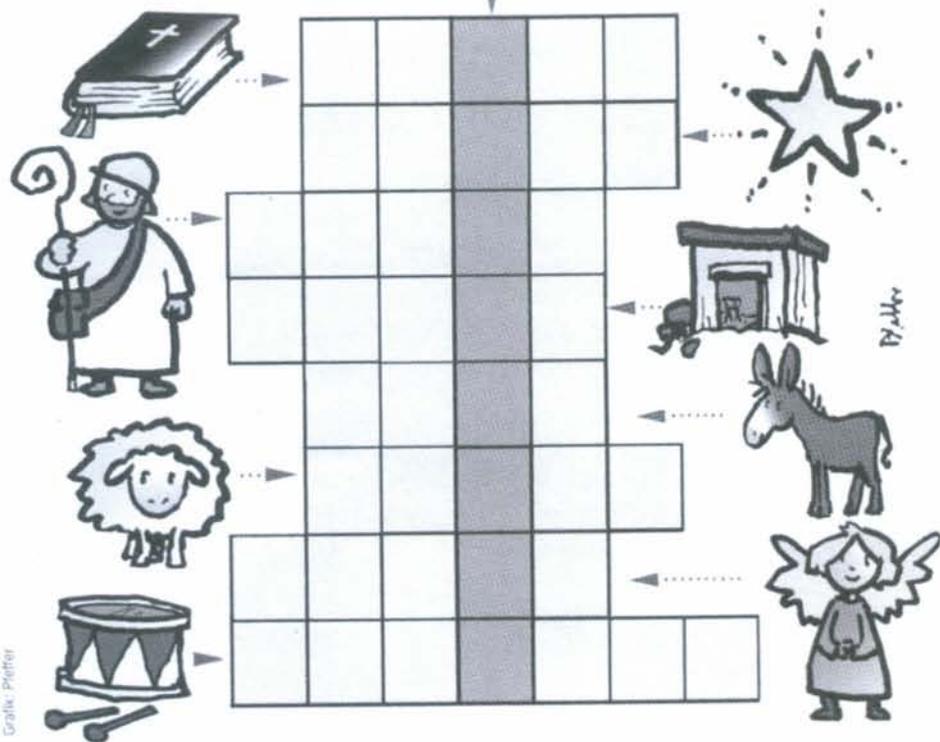
**Sehet dies Wunder, wie tief sich der Höchste hier beuget;
seheth die Liebe, die endlich als Liebe sich zeigt!
Gott wird ein Kind, trägt und hebet die Sünd;
alles anbetet und schweiget.**

Gerhard Tersteegen (1731) · Evangelisches Gesangbuch 41, 3

*Nun jauchzet, all ihr Frommen,
zu dieser Gnadenzeit,
weil unser Heil ist kommen,
der Herr der Herrlichkeit,
zwar ohne stolze Pracht,
doch mächtig, zu verheeren
und gänzlich zu zerstören
des Teufels Reich und Macht.*

Michael Schirmer 1640
Evangelisches Gesangbuch 9, 1

Weihnachts- Rätsel Lösung



Graphik: Pfeiffer

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2012

JESAJA 60,1

Mache dich auf, werde Licht;
denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit
des HERRN geht auf über dir!



Im vergangenen Kirchenjahr wurden folgende Gemeindeglieder bestattet:

IN MILDENBERG

Frau Elise Tornow, 97 Jahre
Frau Nina Heise, 84 Jahre
Herr Horst Müller, 77 Jahre
Herr Martin Tabbert, 79 Jahre
Frau Edeltraut Franck, 68 Jahre

IN RIBBECK

Herr Eckhard Dunkelmann, 74 Jahre
Frau Edith Schröder, bestattet in Sachsenhausen, 83 Jahre

IN BADINGEN

Herr Gerhard Schiller, 73 Jahre
Frau Gerda Manzke, bestattet in Lindow, 94 Jahre
Frau Eva-Maria Lehmann, bestattet in Bergsdorf, 81 Jahre
Herr Alwin Blankenberg, 84 Jahre

IN ZABELSDORF

Herr Wolfgang Heinike, 76 Jahre
Herr Sylvio Grund, bestattet in Marienthal, 47 Jahre
Herr Wilhelm Freitag, bestattet in Marienthal, 82 Jahre

IN ALTLÜDERSDORF

Frau Hildegard Lange, 88 Jahre

IN DANNENWALDE UND IN SEILERSHOF

keine Bestattungen

WEITERE BESTATTUNGEN

Frau Waltraut Freyer, bestattet in Marienthal, 82 Jahre
Frau Inge Schulz, bestattet in Tornow, 84 Jahre
Frau Inge Feyer, bestattet in Burgwall, 73 Jahre
Frau Irmgard Szostakowski, bestattet in Gransee, 69 Jahre
Herr Alfred Dorau, bestattet in Ribbeck, 91 Jahre (ohne kirchl. Geleit)
Herr Ernst Schmidt, bestattet in Zehdenick, 55 Jahre (ohne kirchl. Geleit)

*So nimm denn meine Hände und führe mich
bis an mein selig Ende und ewiglich.*

*Ich mag allein nicht gehen, nicht einen Schritt:
wo du wirst gehn und stehen, da nimm mich mit.*

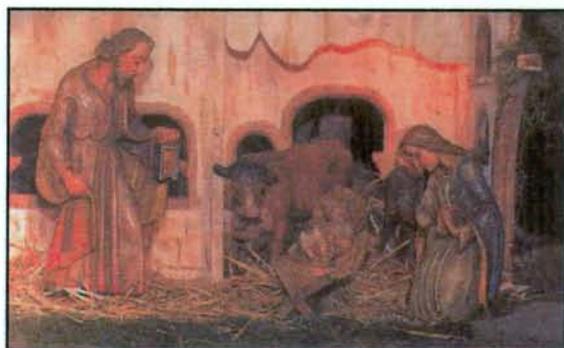
Brot
für die Welt
Ein Stück Gerechtigkeit

54.
Aktion
2012/
2013

54. Aktion
Land zum Leben -
Grund zur Hoffnung



**Wir sammeln vom 1. Advent (02.12.2012) bis
zum Letzten Sonntag nach Epiphania (20.01.2013)**



Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket, ihr Engel, in Chören,
singet dem Herren, dem Heiland der Menschen, zu Ehren!

Sehet doch da:

Gott will so freundlich und nah
zu den Verlorenen sich kehren.

Gerhard Tersteegen (1731) • Ev. Gesangbuch 41, 1

Allen eine besinnliche Adventszeit,
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein friedvolles Jahr 2013!
Ihr

f. Weber, Pf.



Kontakt:

Pfarrer Günther Schobert
Evangelisches Pfarramt
Mildenberg

Mildenberger Dorfstr. 22
16792 Zehdenick

Tel. / Fax: (03307) 2494
- Anrufbeantworter -